

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) der Gemeinde Hainewalde

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1993 (SächsGVBL. S. 301) in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) vom 16. Juni 1993 (GVBL. S. 502) in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde in seiner öffentlichen Sitzung am 18.06.2007 folgende 1. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) der Gemeinde Hainewalde vom 17.12.2001 wird geändert.

Artikel 2

§ 6 Steuersatz

§ 6 (1) erhält folgende Fassung

- | | | |
|-----------|---|----------|
| d) | Steuersatz für gefährliche Hunde nach §2 Abs. 3 | |
| | - für den ersten Hund | 300,00 € |
| | - für jeden weiteren Hund | 450,00 € |

Artikel 3

Diese Änderung tritt ab 01.07.2007 in Kraft.

Hainewalde, den

Jürgen Walther
Bürgermeister